Das neue Buch

Autor(en): **Lektor, Johannes**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 38

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das neue Buch

«Kursbuch für Mädchen» (Verlag Huber) ist ein gelungener Versuch Gertrud Wilkers, Mädchen von heute in ihrem Selbstverständnis zu bestätigen auf dem Weg über die Literatur: durch Texte bekannter schöpferisch tätiger Frauen über Grundsituationen weiblicher Existenz.

«Die Unberatenen» in Thomas Valentins gleichnamigem Roman (Claassen Verlag) – das sind einerseits Schüler einer Abschlussklasse, die Rat und Richtung finden wollen und dabei auf Schwierigkeiten stossen und solche machen, und anderseits die Erwachsenen mit ihren eigenen Schwierigkeiten. Zwischen diesen generationenmässigen Reibungsflächen steht die jugendliche Hauptgestalt dieses aktuellen Romans.

Ebenso aktuell und vor gleicher (deutscher) Szene stehend ist *«Neue Bonner Köpfe»*, ein Buch (Econ Verlag), in dem der Bonner Korrespondent der FAZ, Walter Henkels, die gegenwärtig wichtigsten Bonner politischen Akteure in meisterhaften Steckbriefen charakterisiert, von Ahlers und Apel über Kohl und Schmidt bis Wehner und Zimmermann.

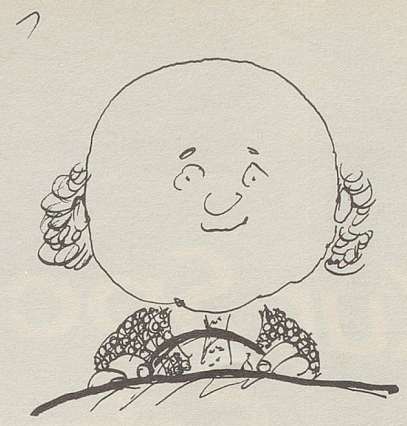
Auf *einen* Kopf allein beschränkt sich die Chronik von Dieter Hanitzsch. Das Album *«Ich, Franz Josef»* ist F. J. Strauss gewidmet, mit sehr vielen Karikaturen und vergnüglich-hinterhältigem Text. Man muss Strauss und seine politische Laufbahn schon gut kennen, um des Autors ironische Frontalangriffe und Umfassungsmanöver bis ins letzte goutieren zu können. (Süddeutscher Verlag.)

Ebenso vergnüglich ist das Taschenbuch *«Ich hab meine Tante geschlachtet»:* Frank Wedekinds berühmt-berüchtigten Lautenlieder und «Simplizissimus»-Gedichte, illustriert mit Fotos, Vignetten, Lithos und Melodiesätzen. (Heyne Verlag.)

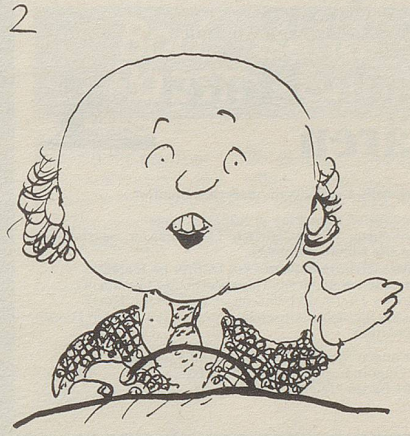
Das Buch *«Der harte Handel»* bezieht seine Aktualität vornehmlich aus dem Umstand, dass seine Fernsehverfilmung im Gange ist. Ein Bauernroman, dessen Handlung auf den ersten Blick an Ganghofer erinnert, aus dem aber die Bitterkeit des Autors deutlich wird, Bitterkeit über den Kampf ums Ueberleben der «Kleinen», denen der Verfasser Oskar Maria Graf sich verbunden fühlt. Er emigrierte 1933 aus Deutschland und veröffentlichte den Roman 1935 im Exil. Die Neuedition bringt einen engagierten politischen Kämpfer der Zwischenkriegszeit in Erinnerung. (Süddeutscher Verlag.)

Und schliesslich noch (aus dem Econ Verlag): Die heitere Golf-Fibel für absolute Anfänger. Manfred Barthel exerziert und zelebriert *«Das Paradies hat achtzehn Löcher»* mit Fachkenntnis und heiterer Eloquenz.

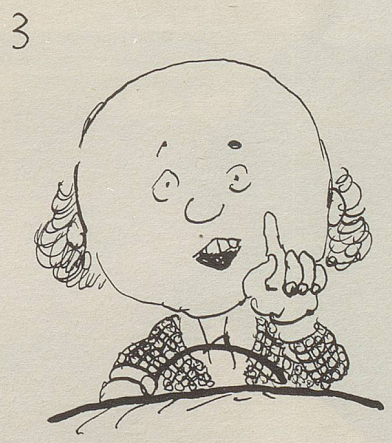
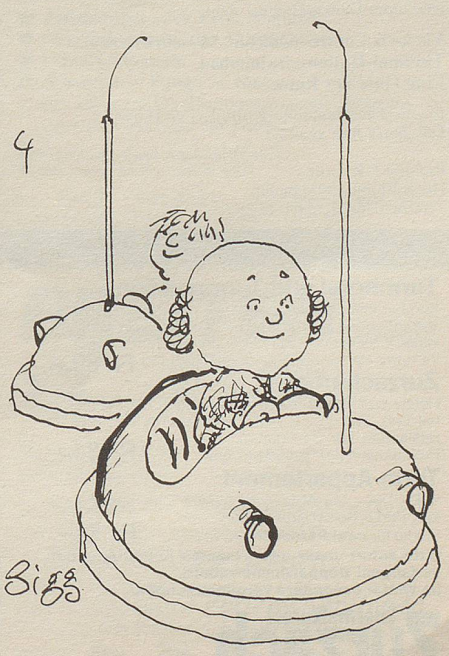
Johannes Lektor



Das Autofahren ist mir immer noch ein grosses Vergnügen ...



... ich fahre verhalten und bin rücksichtsvoll anderen Automobilisten gegenüber ...



... und deshalb habe ich nie einen Unfall!